



# Stadtjugendring Göttingen e.V.

## Pressemitteilung

Düstere Str. 20a  
37073 Göttingen

Tel.: 0551 8207765

Fax: 0551 8207795

[info@sjrg.de](mailto:info@sjrg.de)

[www.sjrg.de](http://www.sjrg.de)

## Viel Unterstützung für Stadtjugendring!

### Verbände und Institutionen schreiben der Stadt Göttingen

Göttingen 30.08.2013

Seit weit über einem Jahr wird in unterschiedlichsten Gremien über die bedrohliche Lage des Stadtjugendring Göttingen (SJR), die zu einer starken Einschränkung der Unterstützung von ehrenamtlicher Jugendarbeit führen wird, wenn nichts geschieht, gesprochen. In den letzten Wochen haben sich viele Verbände und andere Institutionen mit Schreiben an Verantwortliche in Politik und Verwaltung der Stadt Göttingen gewandt. Sie machen darin auf die unterschiedlichsten Funktionen und Aufgaben des Stadtjugendrings aufmerksam, und bitten die Entscheidungsträger in der Stadt Göttingen, die Unterstützungsstrukturen für Jugendarbeit „nicht baden gehen“ zu lassen.

Sie betonen die Koordinations- und Mittlerfunktion des SJR, heben die Beratungsangebote mit unterschiedlichsten Beispielen hervor und weisen auf die Unterstützung von engagierten Jugendlichen und Verbänden nicht nur bei Aus- und Fortbildung hin. Der SJR bietet aus Sicht vieler Institutionen eine niedrigschwellige Kontaktinstitution, deren ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter bei Jugendlichen „bekannte Gesichter sind“ (Zitat Evangelische Jugend) und als Ansprechpartner wesentlich geeigneter als Beamte im Rathaus.

Der CVJM befürchtet „auf den stärksten Partner in der Jugendarbeit in Göttingen“ zukünftig verzichten zu müssen. Die DLRG-Jugend verfolgt die Entwicklung um den Stadtjugendring Göttingen „mit Entsetzen“. Die THW Jugend betont, dass das „faktische Aus“ wenn die städtische Förderung nicht deutlich erhöht wird „auch vom Ehrenamt nicht aufzufangen“ wäre.

Viele Verbände erläutern, dass ohne die Unterstützung des SJR Aktivitäten nicht oder nur erheblich kleiner hätten stattfinden können, das sind z.B. Sommerfreizeiten (Jugend des Deutschen Alpenvereins), Gruppenstunden und verschiedene Pfadfinderaktionen (VDP Chawrusen) oder Neustart der Jugendarbeit (EC-Jugend). Die Beratungsstelle Phoenix führt aus, dass „der SJR die außerfamiliäre soziale Infrastruktur in Göttingen maßgeblich mitgestaltet“, gewaltbetroffene Mädchen und Jungen dadurch frühzeitiger erreicht würden und die Fachlichkeit von Ehrenamtlichen durch ihn steigt und dadurch die

Handlungsfähigkeit gesichert wird.

Auch die jährlich vom SJR organisierte JuLeiCa-Ehrung und der vom SJR herausgegebene JuLeiCa-Taschenkalender und viele weitere Dinge werden erwähnt.

Der Deutsche Bundesjugendring betont in seinem Schreiben, die notwendige Infrastruktur „eines Jugendringes einer Großstadt wie Göttingen“ und weist darüber hinaus genauso wie der Landesjugendring Niedersachsen auf die „erfolgreichen Konzepte des Stadtjugendring Göttingen zur politischen Jugendbildung“, die bundesweit Beachtung finden, hin. Auch heben beide die gute fachliche Vermittlung von Inhalten von Bundes- und Landesebene an die lokale Basis durch den SJR hervor.

Mehrere Jugendzentren wünschen sich, dass der SJR in die Lage versetzt wird, die stockende Umsetzung des Rahmenkonzeptes zur Offenen Jugendarbeit wieder federführend mit voranzutreiben. Dies ist jedoch nur möglich, wenn zuvor die jugendverbandlichen Kernaufgaben des SJR ausreichend finanziert werden.

Alle setzten sich für eine deutliche Erhöhung des Zuschusses an den Stadtjugendring für die Unterstützung jugendverbandlicher Arbeit ein.

Briefe, von denen der SJR Kenntnis hat finden sich immer aktuell unter [www.sjrg.de/sjr-retten/briefe](http://www.sjrg.de/sjr-retten/briefe)

(aktueller Stand im Anhang)

### **Bildmaterial:**

Geeignetes Bildmaterial für Artikel findet sich z.B. unter diesem Link

<http://www.sjrg.de/sjr-retten/presse/>

### **Hintergrund:**

Die Mitgliedsverbände des Stadtjugendring Göttingen haben über 35.000 jugendliche Mitglieder, bereinigt um Doppelmitgliedschaften, gut 20.000. Neben vielen wenig sichtbaren Dingen wie Beratung in allen Fragen der Jugendarbeit, Verleih von Material oder Bereitstellung von Räumen für die Jugendarbeit, ist der SJR mit seinen Konzepten zur politischen Jugendbildung, die regelmäßig mehrere 1000 Jugendliche erreichen, auch überregionales Aushängeschild für die Stadt Göttingen.

Der Stadtjugendring Göttingen erhält von der Stadt Göttingen im Rahmen einer Zielvereinbarung einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 60.000 Euro, dieser reicht jedoch seit Abschluss der Zielvereinbarung im Jahr 2008 für die Erfüllung der Aufgaben bei weitem nicht aus und wurde nicht der Kostenentwicklung angepasst, so dass der SJR jährlich mehrere tausend Euro aus Eigenmitteln zuschießen muss, um das allernötigste leisten zu können.

Naturgemäß sind Eigenmittel irgendwann verbraucht. Darauf weist der SJR in Gesprächen mit der Stadtverwaltung seit Jahren nachdrücklich hin, die Unterfinanzierung der Zielvereinbarung steht zudem auch seit dem Jahr 2008 in jedem jährlichen Sachbericht.

In den nächsten Monaten drohen jetzt erhebliche Einschnitte insbesondere personeller Art, da die Eigenmittelbasis inzwischen zu niedrig ist, um in

Folgejahren weiter Geld zuschießen zu können. Schon jetzt ist die Handlungsfähigkeit eingeschränkt und damit die Unterstützungsstrukturen für Jugendarbeit herabgesetzt. Um die gemeinsam mit der Stadt definierten Aufgaben in angemessener Qualität erfüllen zu können, wären im Jahr 2013 etwa 100.000 Euro notwendig gewesen.

Durch schwieriger werdende Rahmenbedingungen wie der Veränderung der Schullandschaft und Leistungsverdichtung in Ausbildung, Studium oder Beruf, nimmt der Unterstützungsbedarf insbesondere für junge Ehrenamtliche stetig zu.

Darüber hinaus werden zusätzliche Aufgaben an den SJR herangetragen, wie z.B. die Begleitung der Umsetzung des Rahmenkonzeptes zur Offenen Jugendarbeit für die Gesamtstadt.

Wie Politik und Verwaltung die starke Unterfinanzierung der bestehenden Aufgaben mit den trotzdem gewünschten zusätzlichen Bereichen, um die der SJR sich kümmern soll, zusammenbringen will, ist bislang nicht erkennbar.

Der Stadtjugendring Göttingen e.V. ist der Zusammenschluss der Göttinger Jugendverbände. Er vertritt die Interessen Göttinger Kinder und Jugendlicher und unterstützt jugendliches Engagement. Er hat 30 Mitgliedsverbände, in denen der überwiegende Teil der Göttinger Jugendlichen organisiert ist.

Bei Fragen steht Ihnen Fabian Dames unter Tel.: 0551-8207765 gerne zur Verfügung.

Weitere Quellen:

[www.retten.sjrg.de](http://www.retten.sjrg.de)